**Schulpartnerschaftsfonds Deutschland - China**

 ein gemeinsames Projekt des Pädagogischen Austauschdienstes (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz und des Goethe-Instituts - gefördert durch die Bildungsnetzwerk China gGmbH

**Antrag auf Förderung eines virtuellen Austauschprojekts**

|  |  |
| --- | --- |
| Deutsche Schule |  |
| Anschrift |  |
| Verantwortliche Lehrkraft, Name, E-Mail |  |
|  |  |
| Chinesische Partnerschule |  |
| Anschrift  |  |
| Verantwortliche Lehrkraft, Name, E-Mail |  |
|  |  |
| Thema/Fragestellung |  |
|  |
| Dauer des virtuellen Projektes | von: |  | bis:  |  |
| Beteiligte Schulfächer |  |
|  |
| Anzahl der Schüler\*innen  | aus D: |  | aus C: |  |
| Alter der Schüler\*innen |  |

**Förderung**

**(Bitte ankreuzen)**

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Ich möchte ein Austauschprojekt im Rahmen des *Virtual StudentXChange* durchführen und beantrage einen Betrag von bis zu 700 € für die Anschaffung der notwendigen Hardware sowie die Teilnahme an einem Einführungs-Webinar zur 360-Grad-Technik gemeinsam mit meiner Partnerschule - eine Projektskizze und eine Kostenaufstellung liegen bei.
 |  |
| 1. Ich beantrage einen Betrag von bis zu 5000 € für die Durchführung einer virtuellen Austauschbegegnung (z. B. für den Erwerb von Hard-, Software) - eine Projektskizze und eine Kostenaufstellung liegen bei.
 |  |

* 1. und 2. können zusammen beantragt werden, solange 100% der entstandenen Kosten nicht überschritten werden!
* Bitte beachten Sie die Informationen zur Förderung und Berichterstattung im Merkblatt zur Förderung von virtuellen Austauschbegegnungen im Schulpartnerschaftsfonds Deutschland-China!

**Kontoverbindung der Schule**

|  |  |
| --- | --- |
| Kontoinhaberin, Kontoinhaber (Zuname, Vorname) |  |
| Name der Bank |  |
| IBAN |  |
| BIC |  |

Der Antrag wird nach folgenden Kriterien durch die Kontaktstelle (PAD in Deutschland/Goethe-Institut in China) bewertet:

• Für den Austausch werden virtuelle Instrumente/Methoden eingesetzt.

• Ein frei gewähltes Thema/eine Fragestellung steht im Mittelpunkt, das konkret und eindeutig formuliert ist.

• Die Schüler\*innen und Lehrkräfte der Partnerschulen sind an der Themenfindung und Durchführung des virtuellen
Austauschs aktiv beteiligt.

• Der virtuelle Austausch ermöglicht den Schüler\*innen interkulturelle Erfahrungen.

• Ausdrücklich erwünscht ist ein fächerübergreifender Ansatz, wenn möglich auch die Einbindung von Erkundungen an
außerschulischen Lernorten.

• Aus der Projektskizze wird deutlich, dass die deutschen und die chinesischen Schüler\*innen das Thema gemeinsam bearbeiten.

• (Teil-) Ergebnisse des Austausches werden dokumentiert, die Kontaktstellen (PAD bzw. Goethe-Institut) und die Bildungsnetzwerk China gGmbH können diese für die Öffentlichkeitsarbeit auf der eigenen Webseite und in den sozialen Medien nutzen. Im Rahmen der Berichterstattung sollte beispielhaft ein Schüler\*innenbeitrag (anonymisiert) eingereicht werden, der ebenfalls zur Veröffentlichung bestimmt ist.

• Der virtuelle Austausch wird mit einem Abschlussbericht und einem Verwendungsnachweis abgeschlossen.

Der Antragsteller nimmt zur Kenntnis und akzeptiert die im **Merkblatt zur Förderung** von virtuellem Austausch genannten Förderbedingungen und -kriterien. Die Erhebung und Verarbeitung der in diesem Formular erhobenen Daten erfolgt auf Grundlage der aktuellen Europäischen Datenschutz- Grundverordnung (DS-GVO) [(siehe auch https://www.kmk-pad.org/datenschutz.html)](http://www.kmk-pad.org/datenschutz.html%29) . Unter Beachtung der Vorschriften der DS-GVO (siehe auch https://www.kmk-pad.org/datenschutz.html) werden diese bei Bedarf auch an Partnerinstitutionen (z. B. das Goethe-Institut oder die Bildungsnetzwerk China gGmbH) weitergeleitet.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Unterschrift Schulleitung |  | Unterschrift Koordinator\*in |
|  |  |  |
| Datum, Ort |  | Schulstempel |

**Deutsche Schulen senden ihren Antrag an die Kontaktstelle in Deutschland:**

Pädagogischer Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz, Anna-Luisa Liedtke, Schulpartnerschaftsfonds Deutschland – China, Postfach 22 40, 53012 Bonn

**Chinesische Schulen senden ihren Antrag an die Kontaktstelle in China:**

Goethe-Institut China, Xin Ying, E-Mail: ying.xin@goethe.de; Zou Zhiwei, E-Mail: zhiwei.zou@goethe.de

|  |
| --- |
| **Projektskizze** |
| **Ziel des virtuellen Austauschs**Welches Ziel wird mit dem Austausch verfolgt? |
|  |
| **Einsatz virtueller Methoden/Instrumente**Mit welcher Plattform bzw. mit welchen Instrumenten/Methoden werden die Schüler\*innen arbeiten? |
|  |
| **Durchführung**Beschreiben Sie hier bitte die einzelnen Schritte, was für die einzelnen Phasen geplant ist und wie die Schüler\*innen in diesen Phasen beteiligt werden. |
|  |
| **Zusammenarbeit der Schüler\*innen** Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit der deutschen und chinesischen Schüler\*innen? |
|  |

|  |
| --- |
| **Dokumentation und Veröffentlichung**In welcher Form werden die Ergebnisse des Austauschs dokumentiert/präsentiert?Wäre eine Veröffentlichung auf der Webseite oder den Sozialen Medien der beteiligten Organisationen möglich? Wenn ja, was würde sich eignen? |
|  |
| **Weitere Erläuterungen** |
|  |

|  |
| --- |
| **Kostenplan** |
| Kostenart | Betrag in € |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| **Summe** |  |
| Falls der Platz nicht ausreichen sollte, verwenden Sie bitte ein zusätzliches Blatt und fügen es dem Antrag bei. |